

Ausstellung bei *Omega* in Wien

Höchste Zeit, das soziale und ökologische Engagement zu zeigen.

BRITTA BIRON

Wien. Seit Langem unterstützt Omega verschiedene Organisationen im Bereich Umweltschutz und Soziales. Einblicke in dieses Engagement gibt bis zum Frühling 2023 eine Sonderausstellung in der Omega-Boutique in Wien.

Medizin, Meere ...

Seit elf Jahren besteht bereits die Partnerschaft mit der Non Profit-Organisation Orbis International, die mit einer fliegenden Augenambulanz Augenkrankheiten in Entwicklungsländern behandelt. Fast ebenso lange besteht die Partner-

schaft mit der GoodPlanet Foundation. 2019 unterstützte Omega die Five Deeps-Expedition von Victor Vescovo zu den tiefsten Stellen der Weltmeere, die dazu beitrug, eine neue Kartierung des Meeresbodens zu erstellen und unbekannte Arten zu entdecken, mit der Entwicklung der Ultra-Deep-Taucheruhr.

Die Leidenschaft von Omega für die Ozeane zeigt sich auch in der Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Forschungseinrichtung Nekton, die sich dem Schutz der Ozeane verschrieben hat und mit Hightech-Geräten die Veränderungen des maritimen Lebensraums untersucht. Dieser Partnerschaft wurden zwei Sondermodelle der

Seamaster Diver 300M gewidmet, und Nekton hat sein Forschungs-U-Boot „Seamaster II“ getauft.

... und Weltall

Als Partner zahlreicher Weltraummissionen arbeitet die renommierte Uhrenmarke auch am ClearSpace-Projekt der Europäischen Weltraumbehörde ESA mit, dessen Ziel es ist, gefährlichen Weltraumschrott im Orbit der Erde zu kartieren und zu entfernen.

Besucht werden kann die Ausstellung zu den Öffnungszeiten der Boutique – Montag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und Samstag von 10 bis 17 Uhr.



Die Ausstellung informiert über die zahlreichen Nachhaltigkeitsprojekte von Omega.



Gezeigt werden Dokumentationsfilme und Sondermodelle für die Projekte.

SHORT

Paradies für Kaschmir-Liebhaber

Wien. Mit einem Pop-up-Store hat das bekannte Kaschmir-Label aus Hamburg vor rund zehn Jahren bereits ein kurzes Gastspiel in Wien gegeben, jetzt hat sich Iris von Arnim endlich mit einem dauerhaften Monobrand-Store in der österreichischen Hauptstadt niedergelassen.

Passend zu den edlen Kleidungsstücken, die präsentiert werden, ist auch die Gestaltung des 120 m² großen Geschäfts geradlinig, zeitlos-elegant und gemütlich.

Heller Travertin-Naturstein und strukturierter Kalkputz an den Wänden, ein klassisches Tafelparkett in Anlehnung an die Wiener Gründerzeit, naturfarbene Leinen-vorhänge, warme Beleuchtung und ein zentraler Loungebereich mit skandinavischen Designmöbeln schaffen eine einladende Wohnzimmeratmosphäre. (red)



Edler Strick, edles Ambiente – der neue Flagship-Store von Iris von Arnim.



die grifflose küche **CONTINO 12** von **LEICHT** besticht durch die frontstärke von 12 mm, den materialien aluminium und mattlack sowie der außergewöhnlichen raumgestaltungsmöglichkeit. **begehrter kubus:** die innenraumarchitektur von LEICHT ermöglicht es, architektonisch herausragende räume mit schrankelementen zu designen. der zugang kann wahlweise mit schiebetüren oder materialgleichen durchgangstüren geplant werden. **minimalistisches design:** ein kühler silbrig-grüner grundton verleiht der oberfläche hohe eleganz. wahlweise auch in den farben oxid bronze, oxid titan und oxid silber mit feiner büstung erhältlich. **regalsystem iconic:** das offene regalsysteme mit LED-lichtbändern hinterleuchtet, erzeugt eine angenehme raumwirkung.

inspiriert?

kontaktieren sie manfred preloschnik, den spezialisten für ikonische küchen in wien.

innovativ. kompetent. persönlich.



preloschnik küchen
gumpendorferstraße 122, 1060 wien
t: +43/1/597 64 07-11
www.preloschnik.at

